



Der Blick von oben und der Vergleich mit dem Plan Seite 50 führen zum Prädikat «Feine Arbeit, Jonas!»



Auch der Blick ins Fabrikareal vermag zu überzeugen. Wir freuen uns bereits auf Modul Nr. 2. Dies ...

aus Karlsruhe. Sie sind alle der Eggerbahn nachempfunden, aber für ein Studentenbudget erschwinglicher als die aktuellen High-End-Fahrzeuge der Schweizer Eggerbahn. Die Loks bestechen durch äusserst ruhige Laufeigenschaften. Und wie man auch den Bildern entnehmen kann, sind sie sehr detailliert. Ich habe die Fahrzeuge alle gealtert, denn wer hat schon mal eine saubere Feldbahnlok im harten Einsatz gesehen?

Fazit

Zusammenfassend kann man sagen, dass eine kleine aber sehr feine Feldbahnanlage entstanden ist. Noch ist die Anlage ja nicht fertig, denn wie oben beschrieben folgen ja noch zwei weitere Module. Aber alleine auf dem fertigen Modul zu fahren und zu rangieren macht sehr viel Freude! Über die Fortschritte beim Bau der Anlage werde ich gerne weiter berichten. ○



... dürfte nicht mehr Jahrzehnte dauern, denn der Bauzug ist bereits unterwegs zum (jetzt noch) Streckenende, um mit dem Gleisbau zu beginnen.